

Südberliner Gemeinde-Bibelschule (SBGBS)
September 2008

Zeitmanagement I

Einführung

Was tust Du, um Zeit zu sparen?



What are you doing to save time?

Inhalt der Einführung



Gott ist ewig. Wir nicht. Leben mit Uhr und Kalender. Eine fröhliche Einführung in das, was andere 'Zeitmanagement' nennen

Was genau ist eigentlich **Zeitmanagement**?

Brauche ich überhaupt so etwas wie **Zeitmanagement**?

Wie packe ich das an mit dem **Zeitmanagement**?



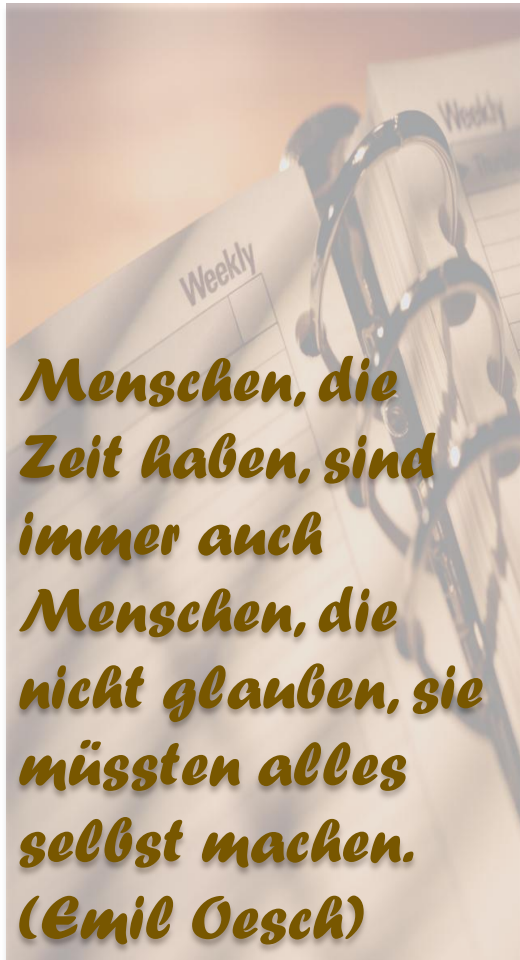
Seiwert definiert: „Zeitmanagement ist

- die konsequente und zielorientierte
- Anwendung bewährter Arbeitstechniken in der täglichen Praxis,
- um sich selbst und die eigenen Lebensbereiche
- so zu führen und zu organisieren (=zu managen)
- dass die zur Verfügung stehende Zeit sinnvoll und optimal genutzt wird.“



Maiwald erklärt:

„Wenn Sie Ihre **Selbstorganisation** schrittweise verbessern, wird immer weniger dem Zufall oder anderen überlassen – Sie entscheiden immer mehr selbst und steigern Ihre Selbstverantwortung und Selbstbestimmung.“



***Menschen, die
Zeit haben, sind
immer auch
Menschen, die
nicht glauben, sie
müssten alles
selbst machen.
(Emil Oesch)***

Im Grunde genommen fängt
Zeitmanagement mit einer Erkenntnis an:
**Gott ist ewig. Wir Menschen sind nur zeitlich.
Unser Zeitvorrat ist begrenzt. Wir müssen ihn
deshalb verwalten. Und zwar treu.**

Viele ignorieren diesen Umstand und
handeln „einfach so“.

Wie willst Du Dich entscheiden?

Wie wirst Du Dich entscheiden?

Zur Orientierung



Gott ist ewig. Wir nicht. Leben mit Uhr und Kalender. Eine fröhliche Einführung in das, was andere 'Zeitmanagement' nennen

Was genau ist eigentlich Zeitmanagement?

Brauche ich überhaupt so etwas wie Zeitmanagement?

Wie packe ich das an mit dem Zeitmanagement?

Zur Orientierung

Brauche ich überhaupt so etwas wie
Zeitmanagement?

R: 30'

Biblische Argumente +

Vorbilder +

Praktische Gründe +



- Als Weise die Zeit auskaufen: Eph 5,15f
- Deine Weisheit zeigt sich darin: Spr 14,8
- Der souveräne Gott will, dass wir planen! Spr. 20,5; 6,18; 15,22.26; 16,1.9; 19,21; 20,18; 21,5; 24,8
- Gott an die erste Stelle setzen: Mt 22,37
- Älteste müssen „ordentlich sein“
1Tim 3,2b



Jonathan Edwards schrieb mit 18 Jahren eine Liste von "Life Resolutions" auf.

In einer einzigen Sitzung schrieb er die ersten 21 Punkte auf, nach einem Jahr der Bearbeitung und Erweiterung hatte er eine Liste von 70 Entschlüssen / Zielsetzungen fertig. Einer der 70 Punkte heißt:

"Resolved never to lose one moment of time; but improve it the most profitable way I possibly can." = "Beschlossen, niemals auch nur einen Moment Zeit zu verlieren; stattdessen alles auf die gewinnbringendste Weise zu verbessern wie ich nur kann."



Oswald Chambers schrieb:

Das Problem ist nicht, dass wir mehr Zeit brauchen, sondern dass wir besseren Gebrauch von der Zeit machen, die wir haben. Lasst uns vor Augen haben, dass jeder von uns die gleiche Zeit zur Verfügung hat wie jeder andere in der Welt. Der Präsident der Vereinigten Staaten hat seine 24 Stunden - so wie wir. Andere mögen mehr Fähigkeiten, Einfluss oder Geld haben als wir es tun, aber Zeit haben sie kein bisschen mehr. Zeit kann verloren gehen, aber sie kann nicht wiederhergestellt werden. Es kann auch nicht gehortet werden - sie muss verwendet werden.

Zeitmanagement I: Einführung

Brauche ich eigentlich Zeitmanagement? Praktische Gründe



1. *Ich will nicht mehr fremdbestimmt werden!*
2. *Ich will zufriedener werden, indem ich dir mir gesetzten Ziele erreiche.*
3. *Ich will anderen nicht mehr zur Last fallen, sondern zuverlässig(er) werden.*
4. *Ich will den Überblick behalten*
5. *Die Anforderungen an mich nehmen an Menge und Verantwortung zu*
6. *Ich möchte ein Vorbild werden, mit Zeit richtig umzugehen*
7. *Ich habe Angst vor dem "Burnout"*
8. *Ich stelle immer wieder fest, dass ich bestimmte wichtige Dinge nicht tu, weil sich anderes vorgedrängelt hat (Tyrannei des Dringlichen)*
9. *Ich will mit dem Gefühl in den Feierabend gehen, genug getan zu haben.*

Zur Orientierung



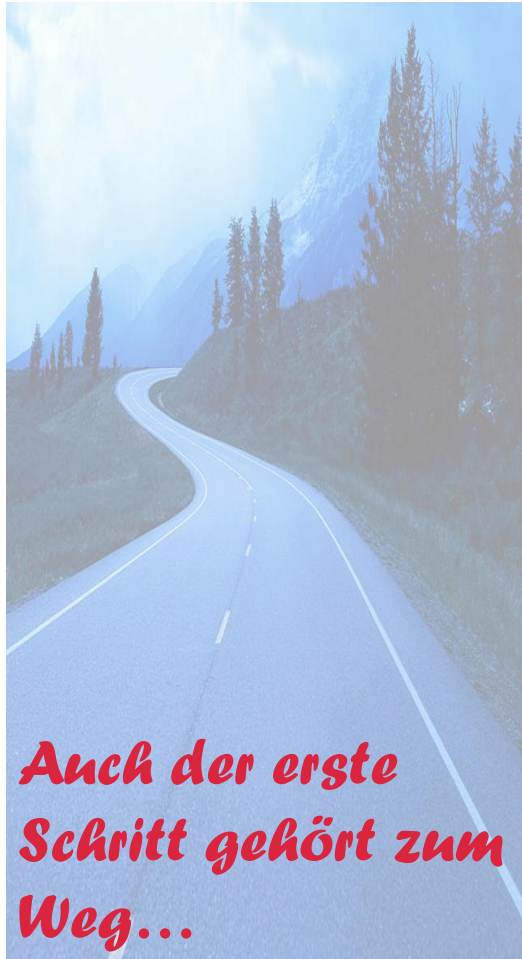
Gott ist ewig. Wir nicht. Leben mit Uhr und Kalender. Eine fröhliche Einführung in das, was andere 'Zeitmanagement' nennen

Was genau ist eigentlich Zeitmanagement?

Brauche ich überhaupt so etwas wie Zeitmanagement?

Wie packe ich das an mit dem Zeitmanagement?

Zeitmanagement I: Einführung
Wie packe ich das an mit
dem Zeitmanagement?
Die nächsten Schritte



- *Zunächst ist eine Entscheidung von Dir gefordert: Will ich Veränderung oder nicht?*
- *Zur Diagnose hilft der kleine Selbsttest „Fassen Sie Ihre Zeitdiebe“ (Handout bzw. Download bei www.seiwert.de)*
- *Überlegenswert wäre der Erwerb eines Buches zum Thema (siehe Bibliographie).*
- *Wir werden demnächst einen weiteren Baustein zum Zeitmanagement/Selbstorganisation in PT anbieten. Dann werden wir das Thema nicht nur vertiefen, sondern auch hinterfragen!*



Praktisches für Theologen am Abend (PrafThaA)
Oktober 2007

Zeitmanagement I

Einführung